



## **Auszug aus der NIEDERSCHRIFT**

(gekürzte Fassung für das Internet gemäß § 45 Abs 6 K-AGO)

über die Sitzung des Gemeinderates am **Donnerstag, den 20. Dezember 2018,**  
um **18:00 Uhr** im Gemeindeamt Launsdorf, Hauptstraße 24, 9314 Launsdorf, Kultursaal

### Anwesend:

Bgm. Seunig Konrad  
Mag.<sup>a</sup> (FH) Nina Gaugg  
Erich Marinello  
1. Vzbgm.<sup>in</sup> Fischer Hannelore  
GV DI Manfred Sacherer  
Leo Hütter  
Janz Matthias  
Karl Bodner  
MMag. Gerhard Buchacher  
Theresia Marschnig, BA  
Franz Sacherer

2. Vzbgm. Wolfgang Grilz  
Dr. Slamanig Johann  
GV<sup>in</sup> Gassing Sabine  
Gangl Matthias  
Ing.<sup>in</sup> Orasche-Sornig Tamara  
Bernhard Schratt

GV Ing. Mag. Göschl Ewald, BEd  
DI Reichhold Adrian  
DI<sup>in</sup> Höfferer-Schagerl Martina  
Gebhart Andreas iVf Rabitsch Johannes  
DI Planegger Andreas

Grojer Ernst

Schriefführerin: Gabriele Bodner  
In beratender Funktion: Ing. Petrasko Stefan, BA (Amtsleiter)

### **1) Eröffnung und Begrüßung; Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Seunig eröffnet die Sitzung um 18.05 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Erweiterung der Tagesordnung ist gem. § 35 Abs 5 K-AGO möglich.

Seunig stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um nachfolgende Punkte:



**TOP 8) Gemeindefwasserversorgungsanlage: WVA BA 10**

- a) Annahmeerklärung Kommunalkredit
- b) Annahmeerklärung Kärntner Wasserwirtschaftsfonds

**TOP 13) Sicherstellung der Verfügbarkeit von Grundflächen gem. § 3 der Richtlinie  
Verordnung: Baulandmodell Tomaschgründe:**

- a) Verkaufsvertrag
- b) Nachtrag zum Kaufvertrag vom 11. und 16. 7. 2018
- c) Treuhandvereinbarung samt Kontoführungsauftrag

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit **19** zu **0** Stimmen (Planegger, Gebhart, Reichhold, Göschl sind noch nicht anwesend), die Erweiterung der Tagesordnung wie oben genannt.

Planegger und Gebhart kommen um 18.06 Uhr zur Sitzung.

**2) Behandlung der Niederschrift vom 8. 11. 2018 gem. § 45 Abs 5 K-AGO**

Die Niederschrift wurde den Protokollzeugen, sowie allen Mitgliedern des Gemeinderates vorgelegt. Es wurden keine Einwände erhoben.

Die Protokollzeugen, mit Ausnahme von Göschl, unterzeichnen die Niederschrift.

**3) Bericht des Bürgermeisters**

**4) Bericht des Kontrollausschusses**

Seunig stellt den Antrag auf Änderung der Tagesordnung. Der TOP 4) sollte nach dem TOP 17) behandelt werden, da der Kontrollausschussobmann noch nicht anwesend ist.

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit **22** zu **0** Stimmen die Änderung der Tagesordnung.

**5) Flächenwidmungsplan-Änderungen: Beschluss der Widmungen**

Berichterstellerin: Ing.<sup>in</sup> Tamara Orasche-Sornig, Obfrau des Raumordnungsausschusses

**5a) und 5b) Lfd. Nr. 04a/2018 und 04b/2018: Widmung von derzeit Grünland-LPI in Bauland-Sondergebiet Garagen- und Werkstätengebäude**

Lfd. Zahl	Grund-Stück	KG	Widmung DERZEIT	Widmung NEU	Ausmaß (m <sup>2</sup> )
4a/2018	1730	74514 Launsdorf	Grünland Land- und Forstwirtschaft - LPI	Bauland - Sondergebiet Garagen- und Werkstätengebäude	3.677
4b/2018	1729/1	74514 Launsdorf	Grünland Land- und Forstwirtschaft	Bauland - Sondergebiet Garagen- und Werkstätengebäude	591

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat mit **21** gegen **0** Stimmen (Planegger befangen, Reichhold nicht anwesend), den Umwidmungspunkt 4a/2018, mit dem 3.677 m<sup>2</sup> von Grünland Land- und Forstwirtschaft-LPI in Bauland - Sondergebiet Garagen- und Werkstätengebäude umgewidmet werden.

Die Erschließung des Garagen- und Werkstätengebäudes hat vom Süden her zu erfolgen. Entsprechende Betriebsanlageneinigungen sind seitens des Eigentümers einzuholen. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat mit **21** gegen **0** Stimmen (Planegger befangen), den Umwidmungspunkt 4b/2018, mit dem 591 m<sup>2</sup> von Grünland Land- und Forstwirtschaft-LPI in Bauland - Sondergebiet Garagen- und Werkstättengebäude umgewidmet werden.

Die Erschließung des Garagen- und Werkstättengebäudes hat vom Süden her zu erfolgen. Entsprechende Betriebsanlagengenehmigungen sind seitens des Eigentümers einzuholen. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

#### **5)c) Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Ortserweiterung St. Georgen am Längsee – Nord“**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat mit **22** gegen **0** Stimmen, die Verordnung des Gemeinderates vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/012/2018-1 über die Integrierte Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung „Ortserweiterung St. Georgen am Längsee – Nord.

Sie beinhaltet den Widmungspunkt 4a/2017, mit dem die Umwidmung der Teilflächen der Parzellen 403/1 und 402 in der KG 74527 St. Georgen am Längsee im Ausmaß von 6.550 m<sup>2</sup> von derzeit Grünland – Land- und Forstwirtschaft in Bauland-Dorfgebiet erfolgt.

Sie beinhaltet weiters den Widmungspunkt 4b/2017, mit dem die Umwidmung der Teilflächen der Parzellen 390/5, 403/1 und 402 in der KG 74527 St. Georgen am Längsee im Ausmaß von 1.182 m<sup>2</sup> von derzeit Grünland – Land- und Forstwirtschaft in allgemeine Verkehrsfläche erfolgt.

Die Änderungen gegenüber der Kundmachung resultieren aus den Stellungnahmen zur Kundmachung, welche in das Beschlussexemplar des Teilbebauungsplanes eingearbeitet wurden. In Absprache mit der Landesregierung Abt. 03 Raumordnung ist aber eine neuerliche Kundmachung nicht notwendig.

Die Verordnung samt Lageplänen bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses. Zur Sicherstellung der Bebauung wird eine privatrechtliche Vereinbarung (Widmungsvereinbarung B) abgeschlossen. Als Endtermin der Laufzeit wird der 30. 6. 2024 festgelegt. Die Höhe der Sicherstellung beträgt  $6.550 \text{ m}^2 \times € 85,00/\text{m}^2 \times 10 \% = € 55.675,00$ . Die Widmungsvereinbarung B bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

Zur Sicherstellung der Aufschließung wird eine privatrechtliche Vereinbarung (Widmungsvereinbarung A) abgeschlossen. Grundlage bilden die bisher im Gemeindeamt vorhandenen Planunterlagen. Die Widmungsvereinbarung A bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

#### **6) Veränderungen am öffentlichen Gut:**

Berichterstatter: Matthias Janz, Obmann des Infrastrukturausschusses

##### **6)a) Gottfried-Kampl-Straße: Zuschreibung - Verordnung**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat mit **22** gegen **0** Stimmen, die Verordnung vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/004/2018-13, mit dem das Trennstück 1 mit 20 m<sup>2</sup> vom Grundstück 1751/7 KG 74514 Launsdorf dem öffentlichen Weggrundstück 2449 KG 74514 Launsdorf kosten- und lastenfrei zugeschrieben und für öffentlich erklärt wird.

Die Verordnung und der Lageplan bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

**6)b) St. Peter – Dorfstraße: Zu- und Abschreibung KG Goggerwenig - Verordnung**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat mit **22** gegen **0** Stimmen, die Verordnung vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/004/2018-15, mit dem folgende Grundstücksteile in der KG 74507 Goggerwenig dem öffentlichen Gut lastenfrei zugeschrieben bzw. von diesem kosten- und lastenfrei abgeschrieben werden:

Trennstück	Größe (m <sup>2</sup> )	Zuschreibung an Grundstück:	Abschreibung von Grundstück:
6	724	678	1306/1
7	46	1306/1	678
2	360	1306/4	673/1
3	9	1306/4	1305
1	341	1306/4	1306/1
5	22	1306/1	680/1
4	9	680/1	1306/4

Die Verordnung und der Lageplan bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

**6)c) St. Peter – Dorfstraße: Zu- und Abschreibung KG St. Georgen am Längsee - Verordnung**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat mit **22** gegen **0** Stimmen, die Verordnung vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/004/2018-14, mit dem folgende Grundstücksteile in der KG 74527 St. Georgen am Längsee dem öffentlichen Gut lastenfrei zugeschrieben bzw. von diesem kosten- und lastenfrei abgeschrieben werden:

Trennstück	Größe (m <sup>2</sup> )	Zuschreibung an Grundstück:	Abschreibung von Grundstück:
13	11	573/1	257
12	339	573/1	258
9	901	573/1	489
11	13	573/3	489
8	531	573/1	490
10	115	573/3	573/1

Die Verordnung und der Lageplan bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

**6)d) Wichburgweg: Abschreibung - Verordnung**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat mit **22** gegen **0** Stimmen, die Verordnung vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/004/2018-16, mit dem das Grundstück 2223 KG 74514 Launsdorf für den Allgemeingebrauch aufgelassen und kosten- und lastenfrei vom öffentlichen Gut abgeschrieben wird.

Die Verordnung und der Lageplan bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

#### **6)e) Seekogelweg: Abschreibung - Verordnung**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat mit **22** gegen **0** Stimmen, die Verordnung vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/004/2018-17, mit dem das Trennstück 1 (23 m<sup>2</sup>) aus dem öffentlichen Weggrundstück 682/8 KG 74507 Goggerwenig lastenfrei dem Grundstück 682/4 KG 74507 Goggerwenig zugeschreiben und für den All-gemeingebrauch aufgelassen wird.

Die Verordnung und der Lageplan bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

#### **6)f) Karolusweg: Zuschreibung - Verordnung**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat mit **22** gegen **0** Stimmen, die Verordnung vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/004/2018-18, mit dem das Trennstück 11 mit 36 m<sup>2</sup> vom Grundstück 407/1 KG 74527 St. Georgen am Längsee dem öffentlichen Weggrundstück 586 KG 74527 St. Georgen am Längsee kosten- und lastenfrei zugeschrieben wird.

Die Verordnung und der Lageplan bilden einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

#### **7) Maßnahmen nach der StVO:**

Berichterstatter: Matthias Janz, Obmann des Infrastrukturausschusses

##### **7)a) Halte- und Parkverbot Otwinusstraße-Volksschule St. Georgen**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat mit **22** gegen **0** Stimmen die Verordnung vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/008/2018-3 mit der ein Halte- und Parkverbot entlang des Parkplatzes vor dem Platz der Volksschule St. Georgen am Längsee erlassen wird.

Die Verordnung samt Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

##### **7)b) Parkverbot Sonnbichl**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat mit **22** zu **0** Stimmen die Verordnung des Gemeinderates vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/008/2018-4 über ein beidseitiges Parkverbot im Bereich der Siedlung Sonnbichl auf dem Grundstück 891/42 KG 74514 Launsdorf.

Der Verordnung und der Lageplan bilden einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

#### **8) Gemeindewasserversorgungsanlage: WVA BA 10:**

Berichterstatter: Matthias Janz, Obmann des Infrastrukturausschusses

##### **a) Annahmeerklärung Kommunalkredit**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Infrastrukturausschusses beschließt der Gemeinderat mit **22** zu **0** Stimmen die Annahmeerklärung zum Förderungsvertrag mit der Kommunalkredit Public Consulting, Türkenstraße 9, 1092 Wien mit einem derzeitigen Nominale von € 6.600 bei einem vorläufigen Fördersatz von 11 % für die Wasserversorgungsanlage BA 10.

Die Annahmeerklärung bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

b) Annahmeerklärung Kärntner Wasserwirtschaftsfonds

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit 22 zu 0 Stimmen, die Annahmeerklärung über ein rückzahlbares Darlehen vom Kärntner Wasserwirtschaftsfonds in Höhe von € 5.400,--.  
Die Annahmeerklärung bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

Reichhold kommt um 18.25 Uhr zur Sitzung.

9) **Strandbad Längsee Neubau: Architekturplanung**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit 18 gegen 5 Stimmen (ÖVP) die Fortführung der Planungsarbeiten Architektur für die Variante 02b laut dem Handout von Frau Architekt DI Stefanie Murero vom 4. 12. 2018.

10) **Strandbad Längsee: Investitionen 2019**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit 23 gegen 0 Stimmen die Investitionen 2019 im Strandbad Längsee. Sie umfassen die Instandhaltung der Rutsche, die Optimierung des Rutschenauslaufes und die Sanierung von Stegen. Die Kosten betragen dafür insgesamt € 25.000 netto.

11) **FF-Launsdorf - Austausch TLF 2000 auf TLF 3000: Verkauf TLF 2000**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit 23 gegen 0 Stimmen, dass die FF Launsdorf weitere Angebote für einen Verkauf des TLF 2000 einholen sollen. Weiters beschließt der Gemeinderat, dass der Verkaufserlös des TLF 2000 zur Anschaffung von textiler Feuerwehrbekleidung (entsprechend den Normen des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes) und zur Fertigstellung des Katastrophen-Anhängers (beide FF Launsdorf) verwendet wird.

12) **Ortstaxen-Verordnung: Neufassung**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit 23 gegen 0 Stimmen die Verordnung vom 20. 12. 2018, Zahl 003-3/011/2018-1, mit welcher Ortstaxen ausgeschrieben werden. Die Ortstaxe beträgt ganzjährig € 1,50 je abgabepflichtiger Person und Nächtigung.  
Die Verordnung bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**13) Sicherstellung der Verfügbarkeit von Grundflächen gem. § 3 der Richtlinien  
Verordnung: Baulandmodell Tomaschgründe**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

a) Verkaufsvertrag

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen den Verkaufsauftrag für das Baulandmodell Tomaschgründe mit der Fa. sreal, Herrn Walter Steinlechner, Hauptplatz 10, 9300 St. Veit an der Glan. Die Vertragsdauer endet mit 31. 12. 2020.

Der Verkaufspreis je m<sup>2</sup> wird mit € 50,00 festgelegt.  
Je Käufer kann nur ein Grundstück verkauft werden.

Der Entwurf des Verkaufsauftrags bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

b) Nachtrag zum Kaufvertrag vom 11. und 16.7.2018

Reichhold verlässt den Sitzungssaal um 19.10 Uhr.

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit **22** zu **0** Stimmen, den Nachtrag zum Kaufvertrag vom 11. und 16. 7. 2018.

Dieser bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

c) Treuhandvereinbarung samt Kontoführungsauftrag

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit **22** zu **0** Stimmen, die Treuhandvereinbarung samt Kontoführungsauftrag.

Diese bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

Reichhold kommt um 19.15 Uhr wieder zur Sitzung.

**14) Stellenplan 2019:**

Berichterstatter: Bürgermeister Konrad Seunig

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit **23** zu **0** Stimmen die Verordnung vom 20. 12. 2018, Zahl 011/2018 mit welcher der Stellenplan für das Verwaltungsjahr 2019 festgelegt wird.

Die Verordnung bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**15) BZ-Mittel 2019: Verwendung:**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, dass vom freien Bedarfszuweisungsrahmen 2019 € 35.000,00 für die Bedeckung der Gemeindebauten 2019 und € 25.000,00 für Investitionen im Strandbad Längsee herangezogen werden.

**16) Voranschlag 2019:**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

**16)a) Ordentlicher Haushalt**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23 zu 0** Stimmen den ordentlichen Voranschlag 2019 mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 5.467.400,00.

Der ordentliche Voranschlag 2019 bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**16)b) Außerordentlicher Haushalt**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23 zu 0** Stimmen den außerordentlichen Voranschlag 2019 mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 657.100,00.

Der außerordentliche Voranschlag 2019 bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**17) Mittelfristiger Investitionsplan 2019 - 2023**

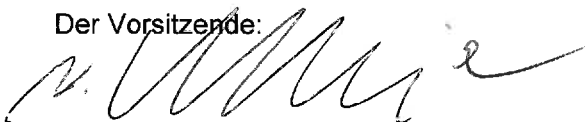
**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23 zu 0** Stimmen den mittelfristigen Investitionsplan 2019 – 2023.

Dieser bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**4) Bericht des Kontrollausschussobmannes**

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Kontrollausschussobmannes einstimmig zur Kenntnis.

Der Vorsitzende:



Der Amtsleiter



Die Schriftführerin:

